Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 117 (1991)

Heft: 36

Artikel: Zum ersten..., zum zweiten...

Autor: Romeikat, Harald

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-617816

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



... meinten die kommunistischen Fossilien und dachten dabei an die gefährdeten Privilegien der Nomenklatura.

Zum ersten ..., zum zweiten ...

VON HARALD ROMEIKAT

Ob Gemälde von Picasso, rassige Rennpferde oder alte Briefmarken, versteigert wird heutzutage alles! So fand diesen Morgen im grossen Stadtsaal die fünfhundertste Auktion des führenden Versteigerungshauses unseres Landes statt.

«Einhunderttausend zum ersten ...»

«Einhunderttausend ...» — «Hundertzwanzigtausend zum ersten ...»

«Hundertfünfundzwanzigtausend.» — «Hundertdreissigtausend.» — «Einhundertdreissigtausend ... niemand mehr? Meine Herren ... Hundertdreissigtausend ... das ist fast verschenkt! ...»

«Hundertvierzigtausend!» — «Auch das noch ... Ich habe hier den Stammbaum ... Rasse, kann man da nur sagen ... einwandfrei ... keine Krankheitsbilder ...»

«Hundertfünfzigtausend ...» – «Einhundertsechzigtausend!» – «Hundertachtzigtausend.» – «Bravo ... ja ... Langsam kom-

men sich unsere Vorstellungen näher.» «Hundertfünfundachtzigtausend ...» — «... sehr langsam. Meine Herren, ärztliche Atteste liegen vor ... Phantastische Sprungfähigkeiten werden ausdrücklich bescheinigt ... Zähne ohne Befund ...! Hier ... eine Grossaufnahme ... Ja, den Eckzahn lassen wir noch auf unsere Kosten machen ...»

«Zweihunderttausend!» — «Endlich! Hier ein weiteres Gutachten, ein höchstärztliches: Zurzeit besonders gut in Saft und Kraft ... harter Knochenbau, wenig anfällig ...»

«Zweihundertzwanzigtausend ...» «Zweihundertzwanzigtausend zum ersten ... Übrigens: Bisher nur drei, ja, nur drei schwere Operationen, alle gut verlaufen ... sehr gutes Heilfleisch ... aller Voraussicht nach eine gute, gewinnträchtige Kapitalanlage ...»

«Zweihundertdreissigtausend ...» — «Zweihundertdreissigtausend!» «Zweihundertvierzigtausend zum ersten ... zum

zweiten ... und zum ... niemand mehr? ... zum dritten! Peter Hansen, Mittelstürmer, 23 Jahre, wechselt für zweihundertvierzigtausend plus Warenumsatzsteuer zum Fussballclub ...

Und nun ein ganz besonderes Angebot an diesem Morgen ... mit Erfahrungen aus der deutschen Fussball-Bundesliga ...»

REKLAME

